

Inhalt

1.	Einleitung.....	11
1.1	Verortung und Zielsetzung der Arbeit	11
1.2	Aufbau und Struktur der Arbeit.....	12
2.	Theoretische Grundlagen des Projekts und Einordnung in den Forschungsdiskurs	13
2.1	Literarische Kompetenz – ein Paradigmenwechsel mit Folgen	13
2.1.1	Literarische Rezeptionskompetenz, literarästhetische Urteilskompetenz, poetische Kompetenz, Narrationskompetenz oder einfach literarische Kompetenz: Orientierung in einer ‚Vielzahl von Begrifflichkeiten‘	16
2.1.2	Von der begrifflichen Annäherung zum Kompetenzmodell – Überblick über bestehende Modelle literarischer Kompetenz	20
2.2	Literarische Kompetenz und Medienkompetenz	33
2.2.1	Theoretische Grundlage und didaktische Notwendigkeit: die Erweiterung des Textbegriffs.....	33
2.2.2	Von der Modellierung der Medienkompetenz zu deren Schnittmenge mit literarischer Kompetenz.....	35
3.	Populärkulturelle und audiovisuelle Texte – Erweiterung der Gegenstände des Deutschunterrichts.....	40
3.1	Die eine Seite des ‚Hegemonieverlusts‘ – die Erweiterung des schulischen Kanons durch populärkulturelle Texte.....	42
3.1.1	Was ist ‚Populäre Kultur‘? – Eingrenzung, Abgrenzung, Differenzierung.....	44
3.1.2	Zur Auseinandersetzung mit populärkulturellen Texten im literatur- und kulturwissenschaftlichen und literaturdidaktischen Diskurs.....	50
3.2	Die andere Seite des ‚Hegemonieverlusts‘ – die Erweiterung des schulischen Kanons durch audiovisuelle Texte	62
3.2.1	Zum Begriff des Audiovisuellen und dessen Zusammenspiel mit dem Populären.....	63
3.2.2	Diskurse um audiovisuelle Texte im Literaturunterricht.....	63
3.3	Populäre audiovisuelle Texte: narrative Werbespots	70
3.3.1	Von der Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft zur Deutschdidaktik – der Weg der Werbung in den schulischen Diskurs	70
3.3.2	Didaktische Herangehensweisen an Werbung.....	72
4.	Die empirische Untersuchung literarischer Kompetenz, ihrer Verbindung zur Medienkompetenz und der Erweiterung der Unterrichtsgegenstände – Forschungsstand und Desiderate	80
4.1	Die empirische Untersuchung literarischer Kompetenz.....	83
4.2	Studien zum Literarischen Lernen nicht nur mit gedruckten Texten	93

5.	Schlussfolgerungen für die empirische Studie: Fragestellung und Studiendesign	96
6.	Vorgehen im Rahmen der Intervention	99
6.1	Inhaltliche Konzeption und Aufbau der beiden Trainingsprogramme	99
6.2	Vergleichbarkeit der beiden Textgegenstände: der Überschneidungsbereich <i>narrative Kurztexte</i>	102
6.3	Gestaltungsprinzipien und Schwerpunkte der Intervention – Einblick in den Aufbau der einzelnen Kapitel	107
6.4	Vier medienübergreifende Dimensionen literarischer Kompetenz	118
6.4.1	Die semantische Ordnung untersuchen und deuten.....	118
6.4.2	Den Handlungsverlauf beschreiben und interpretieren	123
6.4.3	Die Eigenschaften der Figuren erkennen und interpretieren	129
6.4.4	Charakterisierungstechniken unterscheiden und für die Interpretation nutzen	141
6.5	Vier medienspezifische Dimensionen, die besonders auf die visuelle Gestaltung abzielen	149
6.5.1	Den Einsatz der Farben beschreiben und für die Interpretation nutzen	149
6.5.2	Die Kameraperspektive erkennen und deuten	153
6.5.3	Die Einstellungsgröße der Kamera untersuchen	156
6.5.4	Die Kamerabewegung nachvollziehen und interpretieren.....	160
6.5.5	Eigenständige Erschließung eines Werbespots anhand der erlernten Vorgehensweisen	162
6.6	Vier medienspezifische Dimensionen, die besonders auf die sprachliche Gestaltung abzielen.....	165
6.6.1	Sprachliche Bilder interpretieren	166
6.6.2	Die zeitliche Gestaltung beschreiben und deuten	169
6.6.3	Die Vermittlungsebene des Textes einbeziehen	172
6.6.4	Die Perspektivierung der Erzählung verstehen	174
6.6.5	Eigenständige Erschließung einer Kurzgeschichte anhand der erlernten Vorgehensweise.....	176
7.	Das Evaluationsverfahren	180
7.1	Aufgabenstellung und methodische Begründung	180
7.2	Inhaltliche Konzeption der Evaluation	184
7.2.1	Beschreibung der gewählten Texte der Evaluation.....	184
7.2.2	Begründung der Textauswahl	186
7.3	Das Kodiermanual der Evaluation – Objektivität der Messung	192
7.3.1	Entwicklung des Kodiermanuals auf Basis des theoretischen Kompetenzmodells, der Bildungsstandards und Lehrpläne und der Experteneinschätzungen	192
7.3.2	Aufbau des Kodiermanuals.....	197
7.3.3	Beschreibung der einzelnen Aspekte des Kodiermanuals	202
8.	Erhebung und Auswertung der Daten aus der Evaluation	234
8.1	Stichprobe, Schulung der Lehrkräfte, Zeitpunkt der Erhebung.....	234
8.2	Psychometrische Gütekriterien	236

9.	Ergebnisse	247
9.1	Deskriptive Statistik	247
9.2	Ergebnisse des gemischten linearen Modells.....	252
9.3	Diskussion und Zusammenschau der Ergebnisse.....	265
10.	Abschließende Überlegungen und Ausblick	274
Literatur		276
Abbildungsverzeichnis		295
Tabellenverzeichnis		296
Anhang		298
	Instruktion für die Durchführung der Evaluation	298
	Ergebnistabellen der vollständigen erhobenen Stichprobe	299